



Liebe fördernde Mitglieder,

zum Ende des Jahres 2021 möchten wir Sie mit dem Weihnachts-Rauchzeichen wieder auf den neuesten Stand des Feuerwehrwesens in Longerich bringen.

Personalien:

Im Jahr 2021 haben uns leider Tammo Bleeker und Jessica Berg aus persönlichen und beruflichen Gründen verlassen. Auf der anderen Seite erfreut sich die Freiwillige Feuerwehr gerade großem Zulauf, so dass wir mit Dominik Limbach, Moritz Lutschewitz, Björn Müller und Jakob Weißenbach gleich vier neue Anwärter für unsere Löschgruppe gewinnen konnten. Somit gehen wir mit 36 Aktiven ins Jahr 2022.

Einsätze:



Es war ein turbulentes Jahr für unsere Löschgruppe. Erwähnenswert ist die Jahreshauptversammlung am 04. Juni, die kaum begonnen schon wieder abgebrochen werden musste. Starke Regenfälle verursachten 47 Einsätze innerhalb von 24 Stunden. So wurde neben vielen Wasserlagen auch eine Menschenrettung aus einer überfluteten Unterführung geleistet und ein Feuer in der Innenstadt angefahren.

Am 20. Juni bescherte eine ähnliche Wetterlage weitere 14 Wassereinsätze.

Doch diese beiden Tage waren nur ein Vorgeschmack auf ein Ereignis was jedem noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Große Regenmassen fielen am 14. Juli über dem Westen Deutschlands.

Drei Tage lang war die Löschgruppe Longerich im Kölner Stadtgebiet unterwegs, um über 80 Wassereinsätze abzuarbeiten. Einige Regionen (Erfstadt, Ahrweiler, Leichlingen) hatte es aber noch viel schlimmer getroffen. Die TV-Bilder aus diesen Gebieten gingen um die Welt.

Die Feuerwehr Köln entsandte mehrere Löschzüge in die Katastrophengebiete. Am 18.07. und am 24.07. wurden auch das LF Longerich in einem solchen Verband nach Erfstadt beordert. Vor Ort bot sich ein Bild totaler Verwüstung. Viele Eindrücke von einer Zerstörung, die selbst altgediente Einsatzkräfte noch nie gesehen hatten.

Schneefälle im Januar, ein Sturm im Frühjahr und einer im Herbst ließ die Einsatz-Statistik um weitere 24



Einsätze ansteigen. Vier Mal

wurden wir als Logistikkomponente zu großen Lagen alarmiert, dreimal mussten wir die Wachbesetzung auf der Feuerwache 5 stellen. Zudem übernahmen wir erstmals die Koordinierung eines RTW Sammelplatzes.

Zahlreiche kleine und mittlere Brandeinsätze gab es natürlich auch in diesem Jahr zu verzeichnen.

So wuchs die Anzahl an Einsätzen für uns im Jahr 2021 bereits Ende November auf 270 an.





Neues vom Förderverein!



Im Jahr 2021 konnten wir aufgrund der Pandemie erneut keine Jahreshauptversammlung für den Förderverein durchführen. Somit konnten auch die bereits 2020 fälligen Neuwahlen aller Positionen des FV-Vorstands wieder nicht stattfinden.

Wie bereits im letzten Rauchzeichen erwähnt, bleibt der aktuelle Vorstand nach §5, Absatz 1 des (mittlerweile umbenannten) „Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie“ im Amt, bis eine neue Jahreshauptversammlung stattfinden kann.



Dieses Gesetz wurde kürzlich auch bis zum 31.08.2022 verlängert, womit die Regelungen weiterhin Bestand haben. Details hierzu finden Sie unter www.gesetze-im-internet.de/gesruacovbekg.



Als Nachholtermin für die JHV ist - abhängig vom Verlauf der Pandemie - der 16.03.2022 angedacht. Wir tauschen uns hierzu mit der Berufsfeuerwehr und der Stadt Köln aus, und halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Auch das Frühlingsfest der Löschgruppe konnte im Jahr 2021 bereits das zweite Mal hintereinander nicht stattfinden. Auch hier haben wir, abhängig vom Pandemieverlauf, für 2022 den 21.05. als möglichen Termin für das nächste Fest ins Auge gefasst.

Der Vorstand des Fördervereins führte seine Arbeit auch 2021 fort, und traf sich - wenn nach Lage möglich - unter Corona-Bedingungen zu Vorstandssitzungen. Hierbei wurden auch einige Anschaffungen für die Löschgruppe beschlossen, so z.B. eine Hochwasserschutzpumpe „Spechtenhauser Mini-Chiemsee B 1500, 230 V/2,7 kW“ für das LF1. Diese Pumpe hat eine Leistung von 1500 Liter/Minute (vorhandene Pumpe: 800 Liter/Minute) und kann Feststoffe im Wasser von bis zu 65 mm Größe abpumpen.



Außerdem beteiligten wir uns finanziell an der Nikolausfeier für den Nachwuchs der Löschgruppe am 04.12., bei der die Kinder sich unter ZG-Bedingungen und entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen ein Geschenk des Nikolaus abholen konnten.

Obwohl keine Öffentlichkeitsarbeit im herkömmlichen Sinne möglich war, freuen wir uns über fünf neue Mitglieder im Jahr 2021, die wir herzlich willkommen heißen möchten. Falls Sie jemanden kennen, der gerne Mitglied werden möchte, nutzen Sie gerne das Antragsformular auf der Webseite der Löschgruppe. Dies finden Sie unter www.ff-longerich.de/förderverein.

<u>Aufnahmeantrag zur</u> <u>Mitgliedschaft im Förderverein Löschgruppe Longerich e.V.</u>	
Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein Löschgruppe Longerich der Freiwilligen Feuerwehr Köln e.V. Ich erkläre mich mit der Satzung des Fördervereins einverstanden. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 25,00 Euro und wird nach Eingang des Antrags zum 01. März des jeweiligen Jahres fällig.	
Name:	
Vorname:	

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Unterstützung zur Förderung des Brandschutzes in Longerich, und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest, und alles Gute für das nächste Jahr. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,
Ihre Löschgruppe Longerich

